

21. Symposium der Arbeitsgemeinschaft für Sachsenforschung

7.-10. April 1970

Hamburg-Harburg (Helms-Museum), Bundesrepublik Deutschland

Montag, 6.4.

Anreisetag

20.00 Uhr: Geselliges Zusammensein im Hotel Lindner, Harburg.

20.30 Uhr: Archivdirektor Dr. D. Kausche: "Über die Geschichte Harburgs".

Dienstag, 7.4.

8.30 Uhr:

A. Genrich: "Der Ursprung der Sachsen, eine archäologisch-historische Studie". (Diskussion)

H. Hingst: "Die einseitliche Siedlung in Wennigstedt-Braderup, Sylt".

G. Kossack: "Siedlungsforschung auf Sylt". (Diskussion)

B. Svoboda: "Prag, Interregionale Untersuchungen zum Fundmaterial des 4.-5. Jahrhunderts".

P. Schmid: "Die Keramik aus dem frühmittelalterlichen Gräberfeld von Dunum und ihr Vergleich mit der Siedlungs- und Grabware des oldenburgisch- Ostfriesischen Küstengebietes".

M. Müller-Wille: "Inchriftenschwerter des frühen Mittelalters (Ulfberht-Schwerter)".

15.00 Uhr: Exkursion zu den Ausgrabungen des Helms-Museums in Ketzendorf (spätsächsisches Gräberfeld) und Hollenstedt (karolingerzeitliche Burg).

19.00 Uhr: Sitzung des Koordinierenden Ausschusses.

Mittwoch, 8.4.

Rahmenthema: Untersuchungen an Gräberfeldern

8.30 Uhr:

E. Albrechtsen: "Die Grabsitte Mittel- und Nordeuropas in der Kaiserzeit".

W. Wegewitz: "Aufbau und Gliederung der Urnenfriedhöfe der römischen Eisenzeit und der römischen Kaiserzeit, dargestellt am Beispiel Putensen, Krs. Harburg".

H. Ament: „Zur merowingischen Hügelgräbersitte“.

Kurzreferate zur Auswertung von Gräberfeldplänen. In jeweils etwa 10 Minuten sollen an den nachfolgenden Beispielen die Möglichkeiten der chronologischen, soziologischen und sonstigen Interpretation von Friedhofsgrabungen aufgezeigt und diskutiert werden. Um eine Konzentration auf dieses Thema zu ermöglichen, sollte auf Einzeldarstellungen des Fundmaterials usw. verzichtet werden.

H. Hingst: "Jevenstedt"

C. Ahrens: "Ketzendorf und Karoxbostel"

A. Genrich: "Liebenau"

D. Zoller: "Drantum"

P. Schmid: "Dunum"

F. Laux: "Zur Datierung der frühgeschichtlichen Keramik auf den Nordfriesischen Inseln"
Weiter Referate willkommen.

Nachmittags: Besichtigungsprogramm in Hamburg.

20.00 Uhr:

C. Ahrens: "Die Untersuchung der karolingerzeitlichen Burg bei Hollenstedt, Kr. Harburg".
Öffentlicher Vortrag in Verbindung mit dem Museums- und Heimatsverein Harburg Stadt und Land e.V. im Saal des Helms-Museums.

Donnerstag, 9.4.

8.00 Uhr: Ganztagesexkursion in das Gebiet der nordelbischen Sachsen.

Freitag, 10.4.

Rahmenthema: Burg und Kirche in spätsächsischer Zeit

8.30 Uhr:

M. Last: "Zur Geschichte des Elbe-Weser-Winkels in der Karolingerzeit".

D. Zoller: "Ringwall und Motte".

H. Drescher: "Die Untersuchung der karolingerzeitlichen Holzkirchen in Tostedt, Krs. Harburg.

U. Lobbedey: "Der frühe Kirchenbau in Niedersachsen und Westfalen".

14.00 Uhr: Exkursion zu Bodendenkmälern in der nördlichen Lüneburger Heide. Die Fahrt und die Tagung enden mit einem gemütlichen Zusammensein in der Diele des Bauernhauses im Freilichtmuseum am Kiekeberg (Ehestorf).

21.00 Uhr: Ende der Tagung